

Vom Erfahrungsschatz des Händlerkollegen profitieren

Bald ist es wieder soweit: Ab 31. August melden die Teilnehmer des »bike und business«-Benchmark-Clubs ihre gegenwärtigen ökonomischen Rahmenbedingungen. Sie füttern den Betriebsvergleich mit validen Daten für mehr Transparenz im Bike-Business.

STEPHAN MADERNER

Jetzt geht es wieder in die entscheidende Phase des »bike und business«-Benchmark-Clubs: Von Ende August bis Mitte Oktober melden die teilnehmenden Händler – anonymisiert und streng vertraulich – ihre Daten an die BBE Automotive. 45 Händler machen gegenwärtig mit. Wer noch auf den Club-Zug aufspringen möchte, wozu wir an dieser Stelle herzlich einladen, sende bitte eine Mail an stephan.maderner@vogel.de. Wer vorab noch Informationen aus erster Hand benötigt, wähle bitte die 0931/418-2918. Er wird dann in den Verteiler aufgenommen und erhält von der Redaktion die Excel-Liste mit den auf Basis der CSB-Warenwirtschaft konzipierten, auszufüllenden Unternehmensbereichen und Warengruppen.

Im Kern geht es um Stundensätze, Auslastung der Mechaniker, Personalkosten und Umsätze, Warengruppenrenditen sowie Gewinn und Verlust. Wir möchten betriebswirtschaftliche Transparenz im Markt schaffen und die Bedeutung der Ökonomie in den Köpfen der Unternehmer verankern.

Einmal jährlich findet dann eine Auswertung und Interpretation der Daten im Rahmen eines Workshops statt. Der Erfahrungsaustausch wurde von den teilnehmenden Händlern



Workshop 2014: In der Kfz-Brief-„Schatzkammer“ der Santander Consumer Bank.



Das Treffen im Herbst 2013 in Saarlouis bei Club-Förderer Liqui Moly.

sehr positiv angenommen. Jeder sah am Ende, wo er im Vergleich zu den andern steht und an welchen Erfolgsstellschrauben er drehen muss. 2013 traf sich die Runde im Liqui-Moly-Werk in Saarlouis, 2014 tagte sie in

den Räumen der Santander Consumer Bank, und 2015 findet die Zusammenkunft einen Tag nach der Fachtagung »bike und business« in Würzburg statt, und zwar am 27. November von 10 bis 15 Uhr.

Die Club-Idee

Anonymisierte Befragung:

Einmal jährlich werden die Händler nach ihren Umsätzen und Erträgen befragt.

Auswertung und Analyse:

Martin Berning von der BBE Automotive interpretiert die Daten und stellt sie auf den Workshops vor.

Erfahrungsaustausch:

Bei diesem fabrikatsübergreifenden Betriebsvergleich geht es nicht darum, die Hersteller/Importeure schlau zu machen über etwaige Schwächen/Stärken ihrer Partner, sondern darum, zu lernen, wo die Messlatte des Erfolgs (die Benchmark) liegt und wo man im Vergleich zu anderen erfolgreichen Betrieben steht.

Förderer des Projekts:

Die Santander Consumer Bank, Liqui Moly und CSB Software sind Förderer des Benchmark-Clubs.

Unterstützt durch:

LIQUI MOLY

Santander
CONSUMER BANK

